



ARMINIA SUPPORTERS CLUB

VORSTANDSWAHL

KRISTINA SCHRÖDER



Seit wann bist du Armine und was ist deine schönste Erinnerung im Zusammenhang mit Arminia?

Ich bin das erste Mal 1998 im Stadion gewesen, damals noch auf Block 6. Inzwischen habe ich als langjährige Dauerkarteninhaberin nach einem Stopp in Block J links meine Arminia-Heimat auf Block I gefunden.

Meine schönste Erinnerung ist tatsächlich eine Niederlage, und zwar die im Halbfinale des DFB-Pokals 2014/15 gegen den VfL Wolfsburg. Das fühlte sich live vor Ort einfach irre an – mit jedem Gegentor wurde es lauter, das ganze Stadion stand und alle machten mit, trotz des 0:4 der Höhepunkt der damaligen Pokalsaison! Gänsehautentzündung passte da perfekt!

Natürlich gibt es noch viele andere, schöne und beeindruckende Momente, z.B. die Aufstiege in die 1. und 2. Bundesliga. Dazu kommen Spiele wie das 6:0 gegen Braunschweig, wo es um alles ging das Hinspiel gegen Hannover 96 Saison 2019/20 mit über 5.000 Auswärtsfans oder das Abschiedsspiel von Fabian Klos Anfang Oktober 2024, der Sieg gegen Union Berlin in der zweiten DFB-Pokalrunde in dieser Saison und, und, und...

Was machst du beruflich?

Ich arbeite seit April 2009 an der Fakultät für Erziehungswissenschaft/ Universität Bielefeld als Referentin der Studiendekanin im Bereich Studium und Lehre. Durch meine Arbeit konnte ich Erfahrung in Gremienarbeit bzw. in heterogen besetzten Arbeitsgruppen sammeln, habe gelernt konzeptionell und strukturiert zu arbeiten und verschiedene Perspektiven zusammenzubringen.

Bist du bei Arminia schon ehrenamtlich aktiv (gewesen)? Was machst du ggf. konkret?

Ich engagiere mich seit 2010 aktiv im ASC, aktuell im Amt der stellvertretenden Abteilungsleiterin. Darüber hinaus bin ich seit Sommer 2020 Mitglied in der abteilungs-/organisationsübergreifenden Julius-Hesse-AG mit dem Schwerpunkt „Erinnerungskultur bei Arminia“. Seit Mitte dieses Jahrs verrete ich den ASC mit beratender Stimme im Fanbeirat.

Seit 2020 bin ich im Team Fanpolitik und als Vertreterin des ASC bei Unsere Kurve (UK) tätig. Im



Januar 2023 wurde ich als zweite Vorsitzende in den Vorstand von UK gewählt. Über UK engagiere ich mich im Bündnis gegen Sportwettenwerbung (BgSwV) und in der Kommission Fans und Fankulturen (KomFF).

In den letzten Jahren habe ich mich zudem im Team Fanartikel engagiert. Hin und wieder schreibe ich auch mal einen Artikel für den Supporter, unser AbteilungsMagazin.

Bis Herbst 2022 war ich im Team Event aktiv und habe in diesem Zusammenhang verschiedene Veranstaltungen, wie unsere jährliche Weihnachtsfeier, die Spieleabende, Fahrten zur Wewelsburg, „Nicht unsere WM“ oder auch das „Meet & Greet“ mit Spielern unserer Profimannschaft sowie Auswärtsfahrten (mit)organisiert.

Über den Verlauf der letzten Jahre habe ich außerdem verschiedene übergreifende Veranstaltungen auf Seiten des ASC teils federführend mitorganisiert, wie z.B. das Arminis-Sommerfest, den Weihnachtsmarkt der Fanszene und in diesem Sommer erstmalig das Fanclubturnier.

Welche Aufgaben hat der ASC deiner Meinung nach? Was ist der Zweck der Abteilung?

Der ASC ist die Fan- und Förderabteilung des Vereins. In dieser Rolle bieten wir unseren Mitgliedern ein interessantes und vielfältiges Angebot rund um Arminia und den Fußball an (z.B. unsere Weihnachtsfeier oder Auswärtsfahrten, aber auch Angebote im Bereich gesellschaftlicher Verantwortung).

Als ASC ist es unsere Aufgabe, die Interessen unserer Mitglieder zu vertreten, sowohl innerhalb des Vereins, als auch darüber hinaus (z.B. durch Mitarbeit in übergreifenden Fanorganisationen). Als Förderabteilung ist der ASC außerdem dafür zuständig, die weiteren Abteilungen des Vereins zu unterstützen, finanziell wie auch durch personelle Ressourcen (z.B. Arminis-Sommerfest, Winterfete der Eissportabteilung, etc.).

Darüber hinaus sind wir Ansprechpartner*innen bei Heim- und Auswärtsspielen und stehen bei Fragen und Problemen als Unterstützung bereit. Wir zeigen nach außen Präsenz, um neue Mitglieder bzw. neue Aktive zu werben.

Der Zweck der Abteilung ist zudem in detaillierterer Form in der Abteilungsordnung aufgeführt. Der ASC sollte meiner Meinung nach Bindeglied zwischen den verschiedenen Akteur*innen rund um Arminia sein, sowohl zwischen den Abteilungen von Arminia, aber auch darüber hinaus außerhalb des e.V..

Was sind aus deiner Sicht die Hauptaufgaben des Abteilungsvorstands (und wofür ist er ggf. nicht zuständig)?

Der Vorstand repräsentiert den ASC innerhalb und außerhalb des Vereins. Er trägt die Verantwortung für die Veranstaltungen, die durch die verschiedenen Teams organisiert werden und für die Veröffentlichungen (Supporter, Homepage, Social Media). Darüber hinaus hat der Vorstand die Gesamtverantwortung für eine adäquate Verwaltung des Budgets – dabei agieren die Teams selbstverständlich im Rahmen der für sie vorgesehenen Budgets eigenverantwortlich. Die inhaltliche Arbeit der Teams gestalten diese eigenständig, der Vorstand gibt Feedback oder Anregungen von extern weiter bzw. steht für Rückfragen o.ä. selbstverständlich zur Verfügung.

Der Vorstand steht im Austausch mit den anderen Abteilungen bzw. ihren Vorständen und den weiteren Akteur*innen des Vereins, z.B. dem Präsidium. Ebenso wichtig ist der Austausch des



Vorstandes mit anderen Personen/Institutionen im Umfeld des Vereins, wie z.B. dem Fanbeirat, dem Fanprojekt und der aktiven Fanszene.

Der Vorstand ist ohne Frage auch Ansprechpartner für alle Aktiven bei Fragen und Problemen. Er ist nicht dafür zuständig, alle im ASC anfallenden Aufgaben alleine zu bearbeiten, sondern die Aktiven bei ihren Aktivitäten zu unterstützen.

Der Abteilungsvorstand besteht im Regelfall aus 5 Personen (Abteilungsleiter*in, stellvertretende*r Abteilungsleiter*in, Kassenwart*in und zwei Beisitzer*innen), die nach der Versammlung innerhalb des Abteilungsvorstands auf die gewählten Personen zugeordnet werden. Strebst du hierbei ein bestimmtes Amt an?

Ich würde gerne weiterhin als stellvertretende Abteilungsleiterin im Vorstand dabei sein.

Wie stellst du dir die Aufgaben- und Arbeitsteilung im Abteilungsvorstand vor? Wie viel Zeit könntest du für das Amt wöchentlich ungefähr aufwenden?

Für mich ist die Vorstandsarbeit Teamarbeit, unabhängig von den jeweiligen Ämtern der Beteiligten. Wichtig ist für mich, dass ein regelmäßiger Austausch innerhalb des Vorstandes stattfindet und es einen gemeinsamen Wissensstand gibt. Zusätzlich sind aber auch kurzfristige Entscheidungswege notwendig, z.B. für Textfreigaben. Wenn zeitnah Entscheidungen getroffen werden müssen, ist es wichtig, auch entsprechend schnell zu reagieren. Hierfür haben wir in den letzten Jahren die Plattform Slack installiert, mit der diese Prozesse gut unterstützt werden.

Mir ist darüber hinaus wichtig, dass unterschiedliche Meinungen zu verschiedenen Themen offen ausgetauscht werden können und andere Meinungen gehört werden. Die verschiedenen Themen-/Aufgabenschwerpunkte der Vorstandsmitglieder sollten gleich gewürdigt werden.

Eine genaue Aussage zu treffen, wie viel Zeit ich aufwenden kann, fällt mir eher schwer. Bislang konnte ich immer die Zeit einbringen, die notwendig war, um meine Aufgaben zu bearbeiten. Das wird auch weiterhin so sein.

Welche Themen würdest du im Falle der Wahl angehen wollen? Welche konkreten Ziele, Projekte und Maßnahmen möchtest du in den kommenden zwei Jahren einbringen und umsetzen?

Meine Themen sind Fanpolitik, Fankultur und gesellschaftliche Verantwortung von Fußballvereinen im Allgemeinen und Arminia Bielefeld im Besonderen. Ich möchte mich weiter im Bereich Fanpolitik engagieren, bei UK, aber gerne auch als ASC-Vertreterin im Fanbeirat. Fanpolitik bedeutet für mich in diesem Zusammenhang, mich dafür einzusetzen, dass die Wünsche der Fans Gehör finden, man gemeinsame Lösungen findet und die Fans und ihre Interessen nicht zu Gunsten von Kommerzialisierung immer mehr ins Hintertreffen geraten. Dies beinhaltet für mich auch meine weitere Mitarbeit in der KomFF und im BgSwW.

Für mich bedeutet gesellschaftliche Verantwortung, dass ich gerne verstärkt Projekte und/ oder Maßnahmen entwickeln und dann auch umsetzen möchte, die sich mit Vielfalt und Inklusion im Stadion auseinandersetzen: z.B. Antidiskriminierungsmaßnahmen, Maßnahmen gegen sexualisierte Gewalt/ Sexismus im Stadion und Projekte in der Erinnerungsarbeit.

Darüber hinaus möchte ich gerne weiterhin Veranstaltungen mit anderen Mitwirkenden (Abteilung Fußballkultur und Soziales, Fanprojekt, aktive Fanszene, etc.) organisieren. Hier geht es mir insbe-



sondere darum, Armin*innen aus allen Bereichen des Stadions zusammenzubringen und gemeinsam mit und für Arminia interessante Angebote zu gestalten – sowohl inhaltlich ernsthafte, als auch solche, in denen der Faktor Spaß im Vordergrund steht.

Die Abteilung lebt maßgeblich von dem ehrenamtlichen Einsatz seiner aktiven Mitglieder. Wie würdest du dieses Engagement stärken/unterstützen wollen?

Mit wertschätzendem Verhalten und einem offenen Ohr für alle. Wichtig ist auch, dass es regelmäßige Veranstaltungen für die Aktiven gibt (z.B. jährlich), die dem gemeinsamen Austausch etc. dienen (i.S. eines Sommerfestes o.ä.). Zu berücksichtigen ist dabei, dass es sich um ehrenamtliche Arbeit handelt und alle Aktiven daneben auch noch ihre Arbeit und Familie, ggf. auch noch andere ehrenamtliche Aufgaben haben – das bedeutet: keine zu hohe Anspruchshaltung und im Blick zu behalten, dass alle so viel mitarbeiten, wie es machbar ist. Bedeutsam ist hier auch, dass die jeweilige Arbeit (sei es Umfang oder je nach Team) nicht unterschiedlich wertgeschätzt wird.

Damit die ehrenamtliche Arbeit allen Spaß macht, wäre es wünschenswert, noch weitere Aktive zu gewinnen. Hier ist es sehr wichtig, die neuen Aktiven gut aufzunehmen und einzuführen, z.B. durch Pat*innen. Wir haben unser „altes“ Forum inzwischen in eine andere Plattform überführt. Diese soll die Kommunikation der Aktiven verbessern, Informationen aus den Teams zur Veranstaltungen zur Verfügung stellen, die Organisation von Veranstaltungen erleichtern, aber auch zukünftig weitere Informationen über den ASC und seine Teams, insbesondere auch für neue Aktive, zur Verfügung stellen.

Welche gesellschaftliche Verantwortung hat der ASC als Abteilung eines Sportvereins? Welche Werte soll der ASC innerhalb und außerhalb des Vereins vertreten?

Fußball ist für viele Lebensinhalt, er ist fest in der Gesellschaft verankert und somit Vorbild für die Gesellschaft. Daher haben wir als Abteilung eines Sport- bzw. insbesondere eines Fußballvereins eine große gesellschaftliche Verantwortung.

Der ASC wie auch der DSC Arminia Bielefeld steht für mich für einen respektvollen und toleranten Umgang miteinander und eine positive Fan- und Fußballkultur. Meiner Meinung nach sollte der ASC rassistischen, verfassungs- und fremdenfeindlichen Bestrebungen und anderen diskriminierenden oder menschenverachtenden Verhaltensweisen entgegentreten, ebenso wie sexualisierter und körperlicher Gewalt.

Ich fand es beeindruckend und absolut richtig, dass Arminia Bielefeld sich dem „Bündnis gegen rechts“ angeschlossen hat, um Flagge gegen Intoleranz, Hass und Extremismus zu zeigen. Dies gilt auch für das Engagement gegen Antisemitismus durch die Julius-Hesse-AG.

Für mich vertritt der ASC eben diese Werte.

Die Mitglieder sind das oberste Organ des Vereins, ihre Interessen sollen durch die gewählten Gremien vertreten werden. Wie würdest du die ASC-Mitglieder in die Entscheidungsprozesse einbinden?

Wichtig ist, dass wir die Mitglieder regelmäßig über unsere Aktivitäten und aktuelle Geschehnisse informieren, und dies nicht nur einmal im Jahr bei der JHV. Derzeit erfolgt dies insbesondere über unsere Social Media-Kanäle, ebenso wie über den Supporter.

Infoabende sind für mich eine weitere Möglichkeit, zu informieren und mit den Mitgliedern ins



ARMINIA SUPPORTERS CLUB

VORSTANDSWAHL

Gespräch zu kommen und ihre Meinung zu bestimmten Themen einzuholen. Ein Streamen solcher Infoveranstaltungen würde es auch auswärtigen Mitgliedern ermöglichen, sich an den Diskussionsprozessen zu beteiligen. Hier würde ich gerne überlegen, was sinnvolle Themen sein könnten, um solche Veranstaltungen anzubieten.